



Detailansicht des Registereintrags

BOLDT BPI GmbH

Stand vom 11.08.2025 21:43:39 bis 07.10.2025 11:23:27

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R003434
Ersteintrag:	14.03.2022
Letzte Änderung:	11.08.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	23.07.2025
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater
Kontaktdaten:	Adresse: Rosenstraße 2 Rosenstraße 2 10178 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930233297630 E-Mail-Adressen: Berlin@boldtpartners.com Webseiten: <u>boldtpartners.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

30.001 bis 40.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Ferdinand Sacksofsky**

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):**1. Julia Brüger**

Tätigkeit bis 10/21:

Büroleitung

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. Isabella Mittelbach**3. Angus Duncan****4. John Duhig****5. Julia Wehrs****6. David Kaplan****7. Jardena Lande**

Tätigkeit bis 02/21:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

8. Ferdinand Sacksofsky**Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

Interessen- und Vorhabenbereiche (40):

Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Internationale Beziehungen; Außenwirtschaft; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Kultur; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Urheberrecht; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Politisches Leben, Parteien; Profisport; Tourismus; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Rüstungsangelegenheiten; Verteidigungspolitik; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

BOLDT BPI ist eine europaweit tätige Strategie- und Kommunikationsberatung, die an der Schnittstelle von Politik, Wirtschaft, Medien und Öffentlichkeit für unterschiedliche Organisationen agiert.

Mit Büros in Berlin, Brüssel, London, Oslo und Zürich sowie einem internationalen Partnernetzwerk bietet BOLDT BPI seinen Kunden Beratungsleistungen in Deutschland, ganz Europa und den USA.

Teile dieser Leistungen umfassen politische Interessenvertretung, Kampagnen, Reputations- und Kommunikationsmaßnahmen sowie die Vernetzung und Positionierung unserer Kunden in der politischen Landschaft.

BOLDT BPI ist Teil von Bully Pulpit International.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Sreichung d. Werbeverbots für Notfallkontrazeptiva im HWG

Beschreibung:

Streichung des § 10 (2) HWG zum Zweck der Abschaffung des Werbeverbots für Notfallverhütungsmittel in Deutschland.

Betroffenes geltendes Recht:

HeilMWerbG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

2. Anpassung der EU REACH Verordnung für eine Reduzierung von Tierversuchen

Beschreibung:

Die REACH-Verordnung ist eine EU-Verordnung, die sich mit der Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe befasst. Ziel ist es, den Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt vor den Risiken, die von Chemikalien ausgehen können, zu verbessern und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Chemieindustrie zu fördern.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (4)

1. Auftrag

Politische und mediale Aufklärungsarbeit zum Thema Notfallverhütung sowie strategische und operative Begleitung der politischen Kommunikation des Auftraggebers zum Ziel der Streichung des § 10 (2) HWG.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Sreichung d. Werbeverbots für Notfallkontrazeptiva im HWG

Auftraggeber/-innen (1):

1. Perrigo Deutschland GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (5):

Betraute Personen (5):

1. **Julia Brüger**

Tätigkeit bis 10/21:
Büroleitung
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. **Ferdinand Sacksofsky**

Funktion: Geschäftsführer

3. **Jardena Lande**

Tätigkeit bis 02/21:
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

4. **Julia Wehrs**

5. **David Kaplan**

2. **Auftrag**

BOLDT BPI unterstützt Humane World for Animals bei der politischen Kommunikation zum Ziel der

1) Änderungen der Anforderungen an Tierversuche unter REACH, um den Einsatz von Tieren für Tierversuche zu reduzieren und 2) Aufnahme von alternativen Verfahren und Methoden, um den Einsatz von Tieren für die Sicherheitsanforderungen für Chemikalien zu reduzieren.

Interessenbereiche: EU-Gesetzgebung, Tierschutz, Verbraucherschutz

Konkrete Regelungsvorhaben: Anpassung der EU REACH Verordnung für eine Reduzierung von Tierversuchen

Auftraggeber/-innen (1):

1. Humane World for Animals Europe (ehemals Humane Society International)

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Julia Brüger**
Tätigkeit bis 10/21:
Büroleitung
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
2. **Ferdinand Sacksofsky**
Funktion: Geschäftsführer
3. **Julia Wehrs**

3. Auftrag

BOLDT BPI berät die Sony Music Entertainment Germany GmbH im Bereich Public Affairs. Dazu zählen u.a. auch Leistungen, wie die eine Ansprache mit Organen, Gremien, Mitgliedern, Fraktionen oder Gruppen des Deutschen Bundestages oder der Bundesregierung umfassen.

Übergeordnetes Ziel ist dabei die Informationsvermittlung und Aufklärung über die Funktion und das Geschäftsmodell von Sony Music Entertainment sowie die Wahrung der Interessen des Unternehmens über die Positionierung im Rahmen unterschiedlicher politischer Debatten und Prozesse.

Interessenbereiche: Digitalisierung, EU-Gesetzgebung, Internetpolitik, Kultur, Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik", Urheberrecht, Verbraucherschutz

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Sony Music Entertainment Germany GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Ferdinand Sacksofsky**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Jardena Lande**
Tätigkeit bis 02/21:
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
3. **Julia Wehrs**
4. **David Kaplan**

4. Auftrag

Als Vermittler zwischen Unternehmensinteressen und politischen Entscheidungsträgern in Deutschland, begleitet BOLDT BPI die fristgerechte Abwicklung eines geplanten Beschaffungsauftrags zwischen RTX und der NSPA, unter Einbeziehung der Deutschen Bundesregierung.

Interessenbereiche: Rüstungsangelegenheiten, Verteidigungspolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. RTX Corporation

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Ferdinand Sacksofsky**

Funktion: Geschäftsführer

2. **Jardena Lande**

Tätigkeit bis 02/21:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

107251_10187_2023_GmbH-StR-m-Kontokorr.pdf